

# Leser entdecken ihr Talent zu schreiben

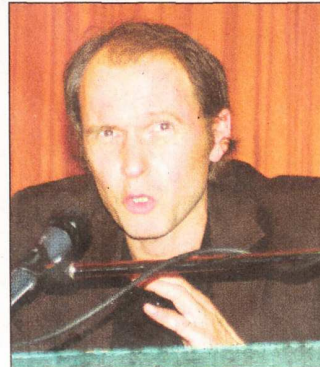
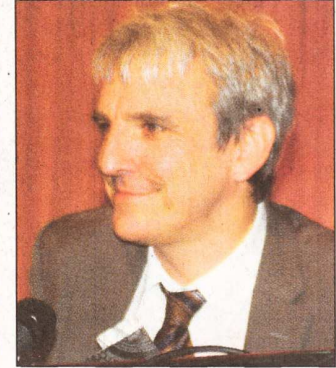
Lesung „Boulevard 2713“ im Club „Die Stadtmitte“ mit Erfolg und interessanten Gesprächen

**Voller kurzweiliger und spannender Science-Fiction und Mystery aus Baden-Geschichten präsentierte die Röser Presse GmbH am Donnerstagabend ihre Lesung im Club „Die Stadtmitte“ zum Sammelband „Boulevard 2713“.**

**Von Corina Neuer**

**Karlsruhe.** Klar, ohne die phantastischen Ideen der ausgewählten Hobby- und Nachwuchsautoren, die es beim nunmehr zweiten Röser Presse-Schreibwettbewerb (wir berichteten) ins Buch „Boulevard 2713“ geschafft hatten, hätte die Lesung ja gar nicht zustande kommen können. Doch dank der exzellenten Vorleser, die sich gleichzeitig als Lesepaten für die Kurz-Stories zur Verfügung gestellt hatten, wurden für das begeisterte Publikum Science-Fiction und Mystery aus Baden in der „Stadtmitte“ lebendig.

Allen voran Routinier Gerhard Meier-Röhn, der auch schon bei der ersten Lesung 2008 mit von der Partie war – der Studileiter des Südwestrundfunks Karlsruhe verriet einiges, aber nicht das ganze „Geheimnis der Pyramide“ von Hans-Christian Arzt. Ihr schauspielerisches Talent stellten „Stadtmitte“-Geschäftsleiter Frank D. Sollmann und Annette Röser, Vorstands-Mitglied der Rö-



**Diese Paten lasen aus Geschichten von „Boulevard 2713“ (oben v. li.): SWR-Studileiter Gerhard Meier-Röhn, FDP-Stadträtin Rita Fromm, KMK-Chef Klaus Hoffmann, (unten v. li.) Schauspieler Frank D. Sollmann, Röser-Vorstandsmitglied Annette Röser und Autorin Claudia Mummert. Fotos: Neuer/Deichmann**

ser AG, eindrücklich unter Beweis, die beiden Darsteller gaben Arno Weiß' „Penta“ und „Die Pyramide“ von Claudia Mummert zum Besten. Letztere, die durch ihre Veröffentlichung im ersten Röser Presse-Sammelband „Schwarzer Boulevard“ den

Sprung in die Autorenbranche geschafft hat, las aus Andreas Freys Stück „Das Licht“ vor. Wie „Viel vor“ und hinter Patricia Keßlers gleichnamiger Geschichte steckt, machte Stadträtin Rita Fromm mehr als deutlich auf der Bühne. Dass Vorlese-Talent von

KMK-Geschäftsführer Klaus Hoffmann war bei seinem Auftritt mit dem Werk „Die Fahrt“ von Kale Hatfield zu entdecken. „Spacig“ klang der Abend, den Röser Presse-Geschäftsführer Steffen Lüdewald moderiert hatte, bei Cocktails und der Tanzania aus.